

Jonas Schwanfelder vom RMSC Solidarität Schwabach setzte seine Erfolgsserie in der Bayern-Cup-Serie 2010 im 1er Kunstradfahren unangefochten fort. Mit seinem dritten Sieg im dritten Vorlauf, dem Untermain-Cup in Elsenfeld, weist sein Konto bereits 150 Punkte auf. Beim Finale am 17. Oktober in Oberschleißheim könnte ihm in der Altersklasse Schüler B (10 bis 12 Jahre) nun nur noch Konstantin Pfeiffer, RKV Herzogenaurach (120 Punkte) den Gesamtsieg streitig machen.

Neben dem Können der Kunstradathleten war für die teilweise überragenden Kürdarbietungen auch die klimatisierte und mit optimalem Boden ausgestattete Sparkassenarena ursächlich. Bei diesen hervorragenden äußeren Bedingungen fuhr Jonas mit 71,70/65,60 Punkten nicht nur einen sehr deutlichen Sieg heraus, sondern verbesserte zugleich auch seine bisherige Bestleistung. In der Ausführungswertung verlor er minimale 1,50 Punkte. Der letzten seiner 25 Kürfiguren, dem Kehrlenkerstand mit Strecksprung vor das Rad, versagte die Jury jedoch die Anerkennung. Dieses mit 4,6 Punkten bewertete Element wird offensichtlich recht selten gezeigt, da die Wertungsrichter auf Nachfrage unterschiedliche Versionen zur Bewertung der korrekten Ausführung äußerten. Sei es wie es will, jedenfalls hat Jonas als bayerischer Meister 2010 nun auch beste Karten für den Gesamtsieg bei der diesjährigen Bayern-Cup-Serie.

Weitere Platzierungen Untermain-Cup: 2. Platz Konstantin Pfeiffer 50,70/47,40, 3. Platz Peer-Eric Weidner, RSV Wenigumstadt 41,20/37,30.

Foto: Souverän gestanden: der Sattelstand, das höchstbewertete Kürelement von Jonas (6,1 Punkte)